

ie

in der Mitvergangenheit

Hier findest du häufige Zeitwörter, die in der Mitvergangenheit mit **ie** geschrieben werden. Kannst du die Liste fertig ausfüllen?

blasen	blies	rufen	
bleiben		scheinen	
fallen		schlafen	
halten		schreien	
heißen		schreiben	
lassen		schweigen	
laufen		steigen	
leihen		stoßen	
raten		treiben	





in der Mitvergangenheit

Hier findest du häufige Zeitwörter, die in der Mitvergangenheit mit **ß** geschrieben werden. Kannst du die Liste fertig ausfüllen?

essen	aß
fressen	
heißen	
lassen	
messen	
sitzen	
stoßen	
vergessen	





in der Mitvergangenheit

Hier findest du häufige Zeitwörter, die in der Mitvergangenheit mit **SS** geschrieben werden. Kannst du die Liste fertig ausfüllen?

beißen	biss	reißen	
beschließen		schießen	
fließen		schließen	
genießen		schmeißen	
gießen		wissen	
müssen			



ie, ß und ss in der Mitvergangenheit

Lückentext

Achte auf die ie, ß und ss, wenn du die Zeitwörter in der Mitvergangenheit einsetzt.

Gestern _____ (blasen) der Wind sehr stark. Trotzdem

_____ (steigen) Tobias auf den Apfelbaum. Er

_____ (sitzen) eine Weile zwischen den großen Ästen.

Dann _____ (halten) er sich an einem dünnen Ast fest,

weil er einen Apfel pflücken wollte. Plötzlich _____

(schreien) er vor Schreck und _____ (fallen) vom Baum.

Er _____ (reißen) den dünnen Ast, an dem er sich

festhielt mit sich in die Tiefe. Erst _____ (sitzen) er eine

Weile geschockt am Boden und _____ (schweigen).

Er _____ (scheinen) sich nichts gebrochen zu haben,

aber ein bisschen Blut _____ (fließen) sein Schienbein

hinunter. Er _____ (müssen) sich zusammenreißen,

damit er nicht zu weinen begann. Da bemerkte er, dass er den

Apfel in der Hand _____ (halten).



Er _____ (bleiben) am Boden sitzen, _____
(beißen) in den Apfel und _____ (essen) ihn auf. Dann
_____ (beschließen) er, niemandem zu erzählen, dass
er vom Baum gefallen war. Er stand auf, _____
(laufen) nach Hause und _____ (lassen) sich nichts
anmerken. Auf jeden Fall _____ (wissen) er jetzt aus
eigener Erfahrung, dass es keine gute Idee war auf einen Baum zu
klettern, wenn der Wind wehte.



Lösung für Lückentext (für Selbstkontrolle):

Gestern blies der Wind sehr stark. Trotzdem stieg Tobias auf den Apfelbaum. Er saß eine Weile zwischen den großen Ästen.

Dann hielt er sich an einem dünnen Ast fest, weil er einen Apfel pflücken wollte. Plötzlich schrie er vor Schreck und fiel vom Baum.

Er riss den dünnen Ast, an dem er sich festhielt mit sich in die Tiefe.

Erst saß er eine Weile geschockt am Boden und schwieg.

Er schien sich nichts gebrochen zu haben, aber ein bisschen Blut

floss sein Schienbein hinunter. Er musste sich zusammenreißen,

damit er nicht zu weinen begann. Da bemerkte er, dass er den

Apfel in der Hand hielt. Er blieb am Boden sitzen, biss in den Apfel

und aß ihn auf. Dann beschloss er, niemandem zu erzählen, dass

er vom Baum gefallen war. Er stand auf, lief nach Hause und ließ

sich nichts anmerken. Auf jeden Fall wusste er jetzt aus eigener

Erfahrung, dass es keine gute Idee war auf einen Baum zu klettern,

wenn der Wind wehte.

